

Schulvorsteher drückt wieder die Schulbank

BILDUNG / *Der Nunninger Gemeinderat verabschiedete ein Pflichtenheft für den Primarschul-Vorsteher. Der Skatepark muss warten.*

NUNNINGEN. Ein langgehegter Wunsch der Gemeinde und des Vorstehers der Primarschule in Nunningen wird wahr: Die Schulkommission hat ein Pflichtenheft erarbeitet. Das Regelwerk halte fest, für welche Schule und Klassen sowie für welche Aufgaben der Vorsteher zuständig sei, erklärte Gemeinderat Hannes Häner, Ressortchef des Bildungswesens. Nach dem neuen kantonalen Bildungsgesetz müsse der Vorsteher künftig mehr administrative Arbeiten übernehmen, welche früher die Schulkommission erledigt habe, sagte Häner. Die Schulkommission habe das Pflichtenheft von einer anderen Primarschule übernommen, da die Pflichten und Kompetenzen erneut angepasst werden müssten, sobald der Unterricht in Blockzeiten eingeführt werde.

Kanton und Gemeinde zahlen je ein Drittel

Nun will der Vorsteher ein zweijähriges Nachdiplomstudium absolvieren. Häner beantragte, die Gemeinde solle sich an den Kosten beteiligen. Das Studium finde überwiegend in der schulfreien Zeit statt. Der Lehrgang koste 10 000 Franken. Davon bezahle der Kanton ein Drittel. Nachdem der Gemeinderat das Pflichtenheft genehmigt hatte, entschloss er sich, ebenfalls ein Drittel der Kosten zu tragen. «Der Schulvorsteher muss sich jedoch nach seinem Studium mindestens zwei Jahre zum Bleiben verpflichten», lautete die Bedingung des Gemeindepräsidenten Kuno Gasser. Was der Rektor in den insgesamt 360 Lektionen dazulernt und wie sich die Weiterbildung später auf den Lohn auswirkt, konnte Häner nicht klar beantworten.

Vorerst warten müssen die beiden Brüder Thomas und Pascal Martin. Sie verlangten den Bau eines Skateparks für die Jugendlichen in Nunningen. Einen ersten Vorschlag, die Anlage neben dem Friedhof auf dem Parkplatz in Oberkirch aufzubauen, lehnte der Gemeindepräsident ab. Der Rat beschloss, einen geeigneten Standort durch die Werkskommission abklären zu lassen. Dann soll das Projekt in das Spielplatzkonzept der Gemeinde aufgenommen werden. (fha)